

TÜV Seminare

Anlagentechnik / Instandhaltung

Juli bis Dezember 2024



Wissen, was Sie weiterbringt!

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom Planen und Betreiben bis zum Instandsetzen technischer Anlagen - mit unseren Schulungen im



Bereich Anlagentechnik / Instandhaltung erwerben Sie auf Grundlage der gesetzlichen Regelwerke die benötigte Fachkompetenz in

Theorie und Praxis. Alle Seminare mit Terminen und Tagungsorten aus diesem Bereich für das 2. Halbjahr 2024 finden Sie im aktuellen Prospekt.

Nach Abschluss unseres 2moduligen Zertifikatslehrgangs Instandhaltungsmanager (TÜV) können Sie als Verantwortlicher Ihre Organisation überprüfen und ggf. korrigieren sowie eine analytische Betrachtung der Abläufe betreiben, Schwachstellen erkennen und Maßnahmen einleiten. Nähere Informationen finden Sie auf den Seiten 14 / 15.

Viele Themen aus Ihrem Fachbereich bieten wir auch online an. Klicken Sie doch mal rein: anlagen.tuev-seminare.de

Wenn Sie Ihre Mitarbeiter gerne im eigenen Unternehmen schulen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an unser Inhouse-Team. Buchen Sie eines unserer Seminare als Inhouse-Lösung oder planen Sie mit uns individuell Ihre unternehmensinterne Weiterbildung nach Ihren Bedürfnissen. Schicken Sie uns einfach Ihre Anfrage an: inhouse@tuev-seminare.de

Wir freuen uns auf Sie!



i.V. Carsten Pieper Fachbereichsleiter Anlagentechnik / Instandhaltung TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH







Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Organisation und Führung	4
Heben und Fördern	20
Gebäude und Lager	31
Anlagen und Arbeitsmittel	38
Dampf und Druck	42
Elektro	50
In eigener Sache	51
Ansprechpartnerinnen	52



Hinweise

Termine mit Durchführungsgarantie
Die mit diesem Zeichen auf unserer Hor

Die mit diesem Zeichen auf unserer Homepage gekennzeichneten Seminare finden auf jeden Fall statt. Wir bieten Ihnen somit ab sofort eine 100%ige Planungssicherheit in puncto Termin und Ort.

- V Dieser Termin findet als Präsenz- oder Online-Seminar statt.
- Die so gekennzeichneten Seminare werden als **Webinar** durchgeführt.
- Änderungen vorbehalten. Alle Preise sind freibleibend. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie im Internet unter www.tuev-seminare.de

Um die Lesbarkeit zu erhöhen, verwenden wir bei allen personenbezogenen Begriffen die männliche Form. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sich unsere Seminare an m/w/d Interessenten richten.

Seminar-Nr. **Verantwortliche technische** 05-809 **Führungskraft (VTFK)**

65-809

Aufgaben, Pflichten und Verantwortung nach DGUV Vorschrift 1 und Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

a-d ZIEL

Ziel des Seminars ist es, Ihnen als zukünftige verantwortliche Person nach § 13 ArbSchG die umfassenden Kenntnisse über die aktuellen Regelwerke des Arbeitsschutzes zu vermitteln. Danach können Sie Ihre Aufgaben und Pflichten als Vorgesetzter kompetent wahrnehmen und in die betriebliche Praxis mit Hilfe der notwendigen fachlichen Unterstützer (SiFa, BA, Betriebs- und Personalratsvertreter, SiB, etc.) umsetzen.

INHALT

- EU-Richtlinien und nationale Gesetzgebung
- Anforderungsprofil für die "Verantwortliche technische Führungskraft" (VTFK)
- Übertragung von Unternehmerpflichten auf die technische Führungskraft
- Aufgaben, Rechte, Pflichten und Verantwortung der VTFK nach BetrSichV, ArbSchG und DGUV Vorschrift 1
- Unfallarten, Unfallschwerpunkte und sinnvolle Gegenmaßnahmen
- · Persönliche Schutzausrüstung
- Fremdfirmenmanagement
- Koordinierung zeitgleicher Arbeiten mehrerer Firmen und Übertragung von gefährlichen Arbeiten
- · Unterweisung der eigenen Mitarbeiter
- Zur Prüfung befähigte Personen in der Instandhaltung

ZIELGRUPPE

Betriebliche Fach- und Führungskräfte, die die ihnen übertragene Verantwortung wahrnehmen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4. Es richtet sich speziell an technische Führungskräfte.

TERMINE | ORTE

▼03.07. - 04.07.2024 | Nürnberg 07.08. - 08.08.2024 | Lindau 27.08. - 28.08.2024 | Lübeck 12.09. - 13.09.2024 | Bad Breisig 25.09. - 26.09.2024 | Stuttgart 30.09. - 01.10.2024 | Kassel 18.11. - 19.11.2024 | Nürnberg 09.12. - 10.12.2024 | Saarlouis 17.12. - 18.12.2024 | Hattingen / Ruhr leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

WEBINARE

15.07.2024 | Modul a 14.08.2024 | Modul b 14.08.2024 | Modul b 14.08.2024 | Modul d 15.000€ zzgl. MwSt. (297.50 € inkl. MwSt.) ie Modul

□ 250,00 € zzgl. MwSt. (297,50 € inkl. MwSt.) je Modul
 995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.)

PREIS

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, sehr umfangreiche Teilnehmerunterlagen und mehrere DGUVs zum Thema enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-809" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. **Ausbildung zum Ausbilder für** 03-44 **Fahrer von Flurförderzeugen nach DGUV Grundsatz 308-001**

ZIEL

Sie verfügen selbst über einen Staplerführerschein und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Staplerführerscheine ausstellen können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.

INHALT

- · Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis
- Schulungsunterlagen und Zeitplan
- Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 68 -Flurförderzeuge
- Mitgeltende technische Regelwerke für Flurförderzeuge
- Maschinenrichtlinie und Betriebssicherheitsverordnung und deren Auswirkung auf Flurförderzeuge allgemein
- · Fahrerrückhaltesysteme
- Grundsätzlicher Aufbau von Staplern und die Besonderheiten bzw. Unterschiede zwischen den Antriebsarten Gas. Strom und Kraftstoff
- Persönliche Voraussetzung für das Führen von Flurförderzeugen (DGUV Vorschrift 1 § 7)
- Pflichten und Verantwortung der Staplerfahrer und der betrieblichen Vorgesetzten
- Vorgehensweise bei der Prüfung und Ausstellung der Fahrerlaubnis

ZIELGRUPPE

Erfahrene Staplerfahrer, die eine Fahrerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Als Ausbilder für Flurförderzeugfahrer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Flurförderzeuge hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind:Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Flurförderzeugen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion

TERMINE | ORTE

19.08. - 21.08.2024 | Leipzig 28.08. - 30.08.2024 | Hattingen / Ruhr 25.09. - 27.09.2024 | Donaueschingen 14.10. - 16.10.2024 | München 06.11. - 08.11.2024 | Hannover 09.12. - 11.12.2024 | Sulzbach / Saar 16.12. - 18.12.2024 | Nürnberg 18.12. - 20.12.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

1.195,00 € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-44" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Ausbildung zum Ausbilder für die 03-45 Bediener von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008

ZIEL

Sie verfügen selbst über einen Führerschein für Hubarbeitsbühnen und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Bediener für Hubarbeitsbühnen ausbilden können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.

INHALT

- · Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis
- · Schulungsunterlagen und Zeitplan
- Unfallverhütungsvorschriften DGUV Information 208-019 - Sicherer Umgang mit Hubarbeitsbühnen
- Mitgeltende technische Regelwerke für Hubarbeitsbühnen DGUV Regel 100-500 Kapitel 2.10 und DGUV Grundsatz 308-002
- Maschinenrichtlinie und Betriebssicherheitsverordnung und deren Auswirkung auf Hubarbeitsbühnen allgemein
- · Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten
- Sicherheitseinrichtungen und Funktionsstörungen
- Persönliche Voraussetzung für das Führen von Hubarbeitsbühnen (DGUV Vorschrift 1 §§ 7, 8)
- Pflichten und Verantwortung der Bediener und der betrieblichen Vorgesetzten
- Vorgehensweise bei der Prüfung und Ausstellung der Bedienerausweise

ZIELGRUPPE

Erfahrene Bediener von Hubarbeitsbühnen, die eine Bedienerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Als Ausbilder für Bediener von Hubarbeitsbühnen kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Hubarbeitsbühnen hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Bediener von Hubarbeitsbühnen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Hubarbeitsbühnen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion

TERMINE | ORTE

22.08. - 23.08.2024 | Leipzig 26.08. - 27.08.2024 | Hattingen / Ruhr 01.10. - 02.10.2024 | Sulzbach / Saar 17.10. - 18.10.2024 | München 04.11. - 05.11.2024 | Hannover 16.12. - 17.12.2024 | Hattingen / Ruhr 19.12. - 20.12.2024 | Nürnberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

895,00 € zzgl. MwSt. (1.065,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-45" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Ausbildung zum Ausbilder für 05-592 Bediener von Lkw-Ladekranen

ZIEL

Sie verfügen selbst über einen Bedienausweis für Lkw-Ladekrane und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Bediener von Lkw-Ladekranen ausbilden können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung
- Beachtung der Betriebsanleitung
 - Bestimmungsgemäße Verwendung nach Herstellerangaben / Perfekter Kranhub
- · Abstützen (Notwendigkeit und Bedeutung)
- Funktionsprüfung der gesamten Lkw-Krananlage aus Sicht des Fahrers / Bedieners
- · Einzuhaltende Sicherheitsabstände
- Mögliche Mängel, zulässige Belastung, resultierende Gefahren / Anschlagen von Lasten
- Anwendungs- und Ausführungsformen der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern
- · Gesetzliche Grundlagen aus dem Straßenverkehrsrecht
- Verantwortung und Haftung der Kranführer und der betrieblichen Vorgesetzten
- Praktische und theoretische Pr

 üfung der Bediener von Lkw-Ladekranen
- · Grundlagen Erstellung eines Ausbildungskonzepts
- Prüfung

ZIELGRUPPE

Erfahrene Bediener von Lkw-Ladekranen, die eine Bedienerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung zum Nachweis der erfolgreichen Teilnahme

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4.1 und BetrSichV § 12 (1). Als Ausbilder für Bediener von Lkw-Ladekranen kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Lkw-Ladekrane hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Bediener von Lkw-Ladekranen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Lkw-Ladekranen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion

TERMINE | ORTE

16.10. - 18.10.2024 | Kassel V02.12. - 04.12.2024 | Nürnberg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

1.195,00 € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-592" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Ausbildung zum Ausbilder 05-521 für Kranführer nach DGUV Grundsatz 309-003

Flur- und kanzelgesteuerte, ortsfeste Krane

ZIEL

Sie verfügen selbst über einen Kranführerausweis und Ihre Organisation möchte Sie zum Ausbilder benennen, so dass Sie eigenständig Kranführer ausbilden können. In diesem Seminar zeigen Ihnen unsere erfahrenen Trainer, welche Kenntnisse Sie weitervermitteln müssen.

INHALT

- Anwendungs- und Ausführungsformen der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern
- Gesetzliche Grundlagen der Fahrerausbildung
- EU-Maschinenrichtlinie
- · Betriebssicherheitsverordnung
- Europäische und nationale Vorschriften in ihrem Bezug auf das Führen von Krananlagen
- Berufsgenossenschaftliche Vorschriftenwerke DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 52, DGUV Grundsatz 309-003
- Sicherer Lasttransport
- Führen von flurbedienbaren Krananlagen und Anschlagtechnik
- Verantwortung und Haftung der Kranführer und der betrieblichen Vorgesetzten
- DGUV Vorschrift 1 § 7 Themendarstellung
- Praktische und theoretische Prüfung der Kranführer
- Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Erfahrene Kranführer, die einen Bedienausweis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung zum Nachweis der erfolgreichen Teilnahme

HINWEISE

Als Ausbilder für Kranführer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Kranführung hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Kranführer / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Kranen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion

TERMINE | ORTE

05.08. - 07.08.2024 | Nürnberg 28.08. - 30.08.2024 | Sulzbach / Saar 09.09. - 11.09.2024 | Fulda 16.09. - 18.09.2024 | Nürnberg 22.10. - 24.10.2024 | Bad Breisig 02.12. - 04.12.2024 | Kassel Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

1.195,00 € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-521" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Weiterbildung von Ausbildern für 03-163 die Bediener von Hubarbeitsbühnen

ZIEL

In diesem eintägigen Seminar vermittelt Ihnen unser Expertenteam, wie Sie Ihr didaktisches Know-how, also die Fähigkeit, Ihr Fachwissen verständlich und lebendig zu vermitteln und das Implementieren von Neuigkeiten aus dem staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerk, optimieren können.

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus dem derzeit aktuellen Regelwerk der DGUV
- Was sagt die BetrSichV und das Technische Regelwerk zur Verwendung der Hubarbeitsbühne?
- Erinnerung / Auffrischung zu Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG)
- Erkenntnisse und Neues aus der Fachwelt zu Hubarbeitsbühnen
- Darstellung und Diskussion von Fallbeispielen, wie z. B. Unfälle und Beinaheunfällen
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
- Sicherheit und Struktur, um wirkungsvolle und regelkonforme Schulungen vorzubereiten und durchzuführen
- Wiederholung der Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts
- Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum

7IFI GRUPPE

Erfahrene Ausbilder von Hubarbeitsbühnen, die ihre Qualifikation aufrechterhalten wollen.

ABSCHLUSS TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4.1 und BetrSichV § 12 (1).

TERMINE | ORTE

28.08.2024 | Hattingen / Ruhr 11.11.2024 | Stuttgart Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS 415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-163" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Weiterbildung von Ausbildern für 03-164 die Bediener von Krananlagen

ZIEL

In diesem eintägigen Seminar vermittelt Ihnen unser Expertenteam, wie Sie Ihr didaktisches Know-how, also die Fähigkeit, Ihr Fachwissen verständlich und lebendig zu vermitteln und das Implementieren von Neuigkeiten aus dem staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerk der unterschiedlichen Krantypen, optimieren können.

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus dem aktuellen Regelwerk der DGUV
- Was sagt die BetrSichV zum Thema Beauftragten und Prüffristen sowie das Technische Regelwerk zur Verwendung und Bereitstellung von Krananlagen
- Erinnerung / Auffrischung zu Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG)
- Darstellung und Diskussionen mit dem Plenum von Fallbeispielen, wie z. B. Unfällen und wie man dies in seine Unterweisung / Schulung einbindet
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
- Sicherheit und Struktur, um wirkungsvolle und regelkonforme Schulungen vorzubereiten und durchzuführen
- Wiederholung der Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts
- · Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum

ZIELGRUPPE

Erfahrene Ausbilder von Krananlagen, die ihre Qualifikation aufrechterhalten wollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4.1 und BetrSichV § 12 (1).

TERMINE | ORTE

29.08.2024 | Hattingen / Ruhr 24.09.2024 | Ludwigshafen / Rhein 12.11.2024 | Stuttgart

leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-164" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. Weiterbildung für Ausbilder von 03-165 Fahrern von Flurförderzeugen

7IFI

In diesem eintägigen Seminar vermittelt Ihnen unser Expertenteam, wie Sie Ihr didaktisches Know-how, also die Fähigkeit, Ihr Fachwissen verständlich und lebendig zu vermitteln und das Implementieren von Neuigkeiten aus dem staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerk sowie Erkenntnissen aus der Welt der Hersteller und Fachwelt, optimieren können.

INHALT

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus den aktuellen Regelwerken der DGUV
 - DGUV Grundsatz 308-001 (308-009)
 - · DGUV Vorschrift 68
 - DGUV Information 208-004
- Technische Mindestausrüstung für die Bereitstellung von Flurförderzeugen nach Forderung der BetrSichV sowie dem Technischen Regelwerk zum Verwenden von mobilen selbstfahrenden Arbeitsmitteln, hier TRBS 2111 Teil 1
- Erinnerung / Auffrischung zu möglichen Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG) als Trainer
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
 - Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung
 - Berücksichtigung der Forderungen der DGUV-Grundsätze zu den Arbeitsmitteln
 - Dokumentation der Schulungsinhalte und der Dauer
 - Wichtigkeit der allgemeinen Sicherheitsunterweisung vor jeder Schulung
 - Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung für die Durchführung der Schulungen
- Vorbereitung und Durchführung von wirkungsvollen und regelkonformen Schulungen
 - Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts

ZIELGRUPPE

Erfahrene Ausbilder von Flurförderzeugen, die ihre Oualifikation aufrecht erhalten wollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4.1 und BetrSichV § 12 (1).

TERMINE | ORTE

30.08.2024 | Hattingen / Ruhr 09.10.2024 | Darmstadt '13.11.2024 | Stuttgart leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-165" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Sicher Instandhaltungsarbeiten 05-811 NEU durchführen

Wiederkehrende Unterweisung nach ArbSchG / DGUV Vorschrift 1

ZIEL

In diesem Tagesseminar vermitteln wir Ihnen durch unsere erfahrenen Praktiker, was Sie bei Instandhaltungsarbeiten aus Sicht des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sowie des Umweltschutzes zu beachten haben.Hierzu werden Ihnen die wichtigsten Unfallverhütungsvorschriften zu dieser komplexen Thematik (Heißarbeiten, Störung an Robotersystemen, enge Räume, Arbeiten in Höhen und / oder Tiefen, Alleinarbeit etc.) erläutert.

INHALT

- Kurze Einführung durch Erläuterung der aktuellen rechtlichen Vorgaben bezogen auf die Unterweisung
 - ArbSchG und ArbStättV (Einrichten und Betreiben von Arbeitsplätzen)
 - BetrSichV, hier § 10 Instandhaltung und die TRBS 1112 (in Verbindung mit der TRBS 1111)
 - · Ggf. GefStoffV und ihre speziellen TRGS
 - DGUV Vorschrift 1 sowie speziell die DGUV Information 209-015 Instandhaltung - sicher und praxisgerecht durchführen
- Gefährliche Arbeiten was zu tun und zu beachten ist
 - Arbeiten allein, in engen Räumen und in Höhen
 - Laufende Anlagen / Maschinen
 - Arbeiten an Anlagen unter Druck
 - Arbeiten mit Gefahrstoffen
 - Arbeiten unter besonderen physikalischen Einwirkungen (Lärm, Vibration)
- Abnahme und Nachbereitung notwendiges Übel oder wichtiges Planungsinstrument für zukünftige Arbeiten?
- Beispiele, Fragen sowie Ausarbeitungen zu den Themen im Plenum

ZIELGRUPPE

Instandhaltungspersonal, Schlosser, Servicetechniker, Monteure, Fach- und Führungspersonal aus der Instandhaltung sowie seine Vertreter, Fachkräfte aus der Arbeitsvorbereitung, Fachpersonal aus der Arbeitssicherheit (SiFa, SiB etc.)

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar erfüllt die Forderung nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend DGUV Vorschrift 1, ArbSchG § 12 und BetrSichV § 12 (1).Es eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE

17.07.2024 | Hannover 28.08.2024 | Mainz 18.09.2024 | Hattingen / Ruhr 22.10.2024 | Nürnberg 13.11.2024 | Hamburg V G 12.12.2024 | Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

345 € zzgl. MwSt. (410,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-811 NEU" im Suchfeld

eingeben



Seminar-Nr. **Der Technische Leiter als Erfolgs-**05-854 **faktor für ein effektives Instand-**<u>haltungsm</u>anagement

ZIEL

Ziel dieses Seminars ist es, Ihnen als erfahrene, zuständige Führungskraft mit Instandhaltungsverantwortung aufzuzeigen, welche Erfolgsfaktoren heute ein zeitgemäßes Instandhaltungsmanagement ausmachen und welche Schritte zum Aufbau und zur Durchführung der entsprechenden Organisation notwendig sind. Es hilft Ihnen zu erkennen, wo überall in Ihrem Betrieb Handlungsbedarf besteht und zeigt Ihnen Lösungswege auf.

INHALT

- Einbindung und Wechselbeziehung der Instandhaltung in die weiteren betrieblichen Prozesse
- · Gesetzliche Anforderungen
- Festlegung der geeigneten Instandhaltungsstrategie im Hinblick auf die betrieblichen Zielvorgaben und Umgebungsbedingungen
- Aufbau der entsprechenden Instandhaltungsorganisation und Delegation der gesetzlichen Unternehmerpflichten im Betrieb
- Aufbau der erforderlichen Dokumentation zur Erreichung der Rechtssicherheit und zur Erstellung von Schwachstellenanalysen
- Einführung und sinnvolle Anwendung von Kennzahlen und Benchmarking in der Instandhaltung
- Wirtschaftliche Fremdvergabe von Instandhaltungsarbeiten
- Standardisierung bei der Beschaffung von Betriebsmitteln und Dienstleistungen in Zusammenarbeit mit anderen Fachabteilungen
- Funktionale Instandhaltungsauftragsplanung mit Hilfe von EDV-Systemen und Ersatzteilmanagement

ZIELGRUPPE

Führungspersonal Technik, Instandhaltungsleiter, Fach- und Führungspersonal aus dem Bereich Instandhaltung

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

TERMINE | ORTE

02.09. - 03.09.2024 | Nürnberg 19.11. - 20.11.2024 | Fulda Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-584" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Instandhaltungsmanager (TÜV) -**Modul 1** 05-871

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

ZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs können Sie als Verantwortlicher der Instandhaltung Ihre Organisation überprüfen und ggf. korrigieren. Sie werden in die Lage versetzt, eine analytische Betrachtung der Abläufe zu betreiben. Schwachstellen zu erkennen und Maßnahmen einzuleiten.

INHALT

- Grundlagen
 - Einführung / Definitionen
 - Begriffe und Maßnahmen der Instandhaltung
 - Fehleranalyse
 - · Optimierungspotenziale in der Instandhaltung
- Rechtliche Grundlagen
 - Einführung / Rechtssichere Organisation
 - · Wichtige rechtliche Aspekte im Rahmen von Industrie 4.0 / Ausgewählte Tools
- Assetmanagement
 - Anlagenwirtschaft / Nachhaltige Instandhaltung
 - LCC / Umsetzung einer nachhaltigen Instandhaltung
 - Methoden
- - Grundlagen und Strategien der Instandhaltung · Einführung in Begriffe und Definitionen
 - Bedeutung der Ausgestaltung von Instandhaltungsstrategien für das Unternehmen
 - Einfluss von Industrie 4.0 auf die Instandhaltungsstrategien
 - Arten und Einsatzgebiete der verschiedenen Instandhaltungsstrategien
 - · Verfahren zur Ableitung der Instandhaltungsstrategie
 - Wichtige Eckpunkte zur erfolgreichen organisatorischen Umsetzung
 - Aufbau des Erfolgscontrollings

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Instandhaltung, Technik und Facility Management

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung nach Abschluss eines jeden Moduls. Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Instandhaltungsmanager (TÜV)".

TERMINE | ORTE

02.09. - 05.09.2024 | Bad Dürkheim 04.11. - 07.11.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

1.495,00 € zzgl. MwSt. (1.779,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-871" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

ZIEL

Nach Abschluss des Lehrgangs können Sie als Verantwortlicher der Instandhaltung Ihre Organisation überprüfen und ggf. korrigieren. Sie werden in die Lage versetzt, eine analytische Betrachtung der Abläufe zu betreiben, Schwachstellen zu erkennen und Maßnahmen einzuleiten.

INHALT

- Materialwirtschaft
- Definitionen
 - · Typische Schwächen in der Ersatzteilbeschaffung
 - Ziele und Strategien im Ersatzteilwesen
 - · Prozesse in der Ersatzteilwirtschaft
- Fremdfirmenmanagement
 - Einführung in Begriffe und Definitionen
 - Auswahlprozess und Kernpunkte der Vertragsgestaltung
 - Vertragsmanagement und Vertragscontrolling
 - Kontinuierliche Weiterentwicklung des Fremdfirmenmanagements
- Controlling
 - Aufgaben des Technischen Controllings
 - · Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
 - Ansätze zur Bewertung von Projekten / Maßnahmen
 - Erfolgscontrolling mit Kennzahlen und Kennzahlensystemen
- · EDV-Einsatz in der Instandhaltung
 - Einleitung
 - · Auswahl und Einführung von IT-Systemen
- Wissensmanagement
 - Abgrenzung von Begriffen
 - Relevantes Wissen in Produktion und Technik
 - Ausgewählte Instrumente des Wissensmanagements
- Zertifikatsprüfung (freiwillig)

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungspersonal aus den Bereichen Instandhaltung, Technik und Facility Management

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung nach Abschluss eines jeden Moduls. Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Instandhaltungsmanager (TÜV)".

HINWEISE Voraussetzur

TERMINE | ORTE

Voraussetzung: Teilnahme an Modul 1 07.10. - 10.10.2024 | Bad Dürkheim 02.12. - 05.12.2024 | Hattingen / Ruhr leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

1.495,00 € zzgl. MwSt. (1.779,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-872" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Die aktuelle Betriebssicherheitsver-05-861 ordnung (BetrSichV) in der Praxis

Erläuterungen - Neuerungen - Vertiefung - Praxistipps

ZIEL

Wir machen Sie in diesem eintägigen Seminar zielgerichtet und vor allem nach Ihren Vorkenntnissen mit der aktuellen BetrSichV dahingehend vertraut, dass Sie die heutigen angepassten Anforderungen von der Beschaffung über die Bereitstellung und Verwendung von Arbeitsmitteln bis hin zur Festlegung der Prüffristen erkennen, beurteilen, dokumentieren und ggf. Maßnahmen ableiten können.

INHALT

- Die BetrSichV (Stand heute)
 - Synopse / Zusammenfassung der grundlegenden Anforderungen nach §§ 4 bis 8 BetrSichV
- Der Abschnitt 2 "Gefährdungsbeurteilung und Schutzmaßnahmen"
 - Optimierung des Beschaffungsprozesses nach EmpfBS 1113
 - Stand der Technik aller Arbeitsmittel inkl. Altmaschinen nach EmpfBS 1114
 - Cybersicherheit Mess-, Steuer-, Regeleinrichtungen (TRBS 1115 Teil 1) NEU -
 - Qualifikation, Unterweisung und Beauftragung von Beschäftigten für die sichere Verwendung von Arbeitsmitteln (TRBS 1116) - NEU -
 - Festlegung und Durchführung der Kontrollen durch den Bediener nach TRBS 1201
 - Festlegung des Prüfers (aktuelle TRBS 1203), des Prüfumfangs, der Prüfart und der Prüffrist nach § 3 BetrSichV und aktueller TRBS 1201ff
 - Instandhaltung nach § 10 BetrSichV und TRBS 1112
 - Zusammenfassung: Unterweisung, Betriebszustände, Koordination Fremdfirmen
- Der Abschnitt 3 "Zusätzliche Vorschriften für überwachungsbedürftige Anlagen"
- Anwendung des neuen ÜAnlG
- Praxistipps und Hinweise zur rechtskonformen Umsetzung zu den Themenfeldern
- Zusammenfassung und Diskussionen im Plenum

ZIELGRUPPE

Betriebliche Fach- und Führungskräfte, die für die Umsetzung der BetrSichV inkl. ihrem Technischen Regelwerk im Betrieb verantwortlich sind

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Vorkenntnisse bzw. betriebliche Erfahrung mit der alten und der aktuellen BetrSichV sollten vorhanden sein. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen!

TERMINE | ORTE

13.11.2024 | Friedrichshafen leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-861" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Effektive Arbeitsvorbereitung in Fertigung und Produktion kleinerer und mittlerer Unternehmen

ZIEL

Dieses Seminar vermittelt Ihnen bewährte sowie neue Methoden und Werkzeuge zur Optimierung der Arbeitsvorbereitung, vergleicht mögliche Lösungen und stellt schrittweise Ausbaustufen vor. Mit Hilfe von Best Practice Beispielen wird Ihnen anschaulich und praxisorientiert Nutzen und Notwendigkeit der einzelnen Methoden vermittelt. Sie lernen, wie Sie aus der Arbeitsvorbereitung heraus den Durchsatz Ihres Betriebs steigern, gleichzeitig die Bestände optimieren und die Betriebskosten senken.

INHALT

- Die Rahmenbedingungen der Leistungserstellung
 - · Begriffsdefinition Arbeitsvorbereitung
 - Organisationsformen der Produktion
 - · Merkmale der verschiedenen Produktionsprinzipien
- · Die Arbeitsvorbereitung als Controlling der innerbetrieblichen Supply Chain
 - · Aufgaben und Ziele der Arbeitsvorbereitung
 - · Kennzahlen der Arbeitsvorbereitung
- · Lösungsansätze für eine erfolgreiche Arbeitsvorbereitung
 - · Materialdisposition und Materialbedarfsplanung
 - Produktionsplanungs- und Steuerungsverfahren (PPS)
- · Die wesentlichen Erfolgsfaktoren Bestände, Durchlaufzeiten und Flexibilität
 - · Die Hebel der Arbeitsvorbereitung
- Sachzwangorientiertes (engpassorientiertes) Management als ganzheitliches Arbeitsvorbereitungskonzept

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte Logistik, verantwortliche Personen aus Fertigung / Produktion, Führungskräfte aus dem Bereich Materialwirtschaft, Führungskräfte aus den Bereichen Disposition, Einkauf, Arbeitsvorbereitung und Fertigungssteuerung

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

TERMINE | ORTE

26.08. - 27.08.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-951" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. **Produktionsmanager in der** 05-960 **Fertigung (TÜV) - Modul 1**

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

ZIEL

Im Modul 1 erlernen Sie aktuelle Verfahren, Methoden und praktische Auslegungen zu den Themen Grundlagen der Fertigung, Organisation der Fertigung, Produktionsplanung und Materialwirtschaft.

INHALT

- Grundlagen der Fertigung
- Organisation der Fertigung
- Produktionsplanung
- Materialwirtschaft

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte in der Produktion von Fertigungsbetrieben (z. B. aus den Bereichen Produktionsleitung, Produktionsmanagement, Arbeitsvorbereitung, Schichtleitung, Produktionslogistik), die an einer anerkannten Zusatzqualifikation interessiert sind.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung nach Abschluss eines jeden Moduls. Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Produktionsmanager in der Fertigung (TÜV)".

TERMINE | ORTE

22.07. - 23.07.2024 | Stuttgart

26.09. - 27.09.2024 | Ludwigshafen / Rhein

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:

Seminar-Nr. "05-960" im Suchfeld eingeben





Seminar-Nr. Produktionsmanager in der Fertigung (TÜV) - Modul 2

Lehrgang mit Abschlussprüfung und Zertifikat

ZIEL

Im Modul 2 erlernen Sie aktuelle Verfahren, Methoden und praktische Auslegungen zu den Themen: Anlageninstandhaltung, ausgewählte Methoden, Tools und Ansätze zur Weiterentwicklung von Produktionsprozessen, Produktions-Controlling und rechtliche Anforderungen an eine sichere Fertigung.

TIAHAIT

- Anlageninstandhaltung
- · Ausgewählte Methoden, Tools und Ansätze zur Weiterentwicklung von Produktionsprozessen
- · Produktions-Controlling
- · Rechtliche Anforderungen an eine sichere Fertigung
- · freiwillige Abschlussprüfung für Teilnehmer, die beide Module absolviert haben

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte in der Produktion von Fertigungsbetrieben (z. B. aus den Bereichen Produktionsleitung, Produktionsmanagement, Arbeitsvorbereitung, Schichtleitung, Produktionslogistik), die an einer anerkannten Zusatzgualifikation interessiert sind.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung nach Abschluss eines ieden Moduls. Nach Teilnahme an beiden Modulen und bestandener Abschlussprüfung am Ende von Modul 2 erhalten Sie das Zertifikat als "Produktionsmanager in der Fertigung (TÜV)".

TERMINE | ORTE

24.07. - 26.07.2024 | Stuttgart 21.10. - 23.10.2024 | Ludwigshafen / Rhein

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

1.195,00 € zzgl. MwSt. (1.422,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmer-

unterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-961" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von Hubladebühnen, Hebebühnen, Hubarbeitsbühnen, Verlade- und Überladebrücken

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Sie als erfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o. g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Sie erhalten praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- · Rechtliche Grundlagen
- Betrieb und Bauarten von
 - Hubladebühnen / Hebebühnen / Hubarbeitsbühnen
 - Verladestellen, Verladebrücken, Überladebrücken, Ladebrücken und fahrbare Rampen
- Sicherheitsrelevante Bauteile der Bauarten
- Sicherheitsgerechtes Verhalten bei der Benutzung von Hebebühnen nach Vorgaben der DGUV
- Auswahl und Qualifikation der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfgrundlagen, Organisation und Ablauf
- Theoretische Prüfung nach VDI 4068 Blatt 1

7IFI GRUPPF

Erfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Qualifikationsnachweis der Fachkenntnisse.

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Die Qualifikation für die ergänzende Prüfung von elektrischen Bauteilen nach DGUV Vorschrift 3 bzw. VDE 0701/0702 wird in diesem Seminar nicht vermittelt.

TERMINE | ORTE

19.09. - 20.09.2024 | Hattingen / Ruhr 10.10. - 11.10.2024 | Mainz

Einfach online buchen:

leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr. am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

695,00 € zzgl. MwSt. (827,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Seminar-Nr. "05-501" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person von** 05-528 **Stetigförderern**

Prüfung nach BetrSichV und DGUV Regel 100-500

ZIEL

Betriebserfahrene Personen mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o.g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- Begriffsbestimmungen
- · Rechtliche Grundlagen
- Zur Prüfung befähigte Person
- · Unfall, Unfallursachen, Unfallauswertung
- · Gefährdungsbeurteilung
- · Sicherheitstechnische Anforderungen
- Bestimmungsgemäßes Betreiben
- Beschäftigungsbeschränkungen
- Wartung und Überprüfung von Stetigförderern
 Organisation und Durchführung der Prüfungen
- Prüfungsintervalle
- Praktische Beispiele
- Hilfestellungen für die Praxis
- Erforderliche Dokumentation, Prüfbuch

ZIELGRUPPE

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Instandhalter, Führungspersonal Technik, Zur Prüfung befähigte Personen, Instandhaltungsleiter

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Das Seminar erfüllt die Forderung nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4.1.

TERMINE | ORTE

14.10. - 15.10.2024 | Bad Hersfeld Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMFI DUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-528" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person** 05-504 von Flurförderzeugen

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o. g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage zur Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- Flurförderzeugarten
- · Technische Besonderheiten
- · Wartung und Pflege
- Betriebssicherheitsverordnung
- Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 68
- · Grundsätze der Prüfung, Verantwortung
- Auswahl und Qualifikation der zur Prüfung befähigten Person
- Aufgaben und Pflichten der zur Prüfung befähigten Person
- · Einweisung in die Prüfung von Flurförderzeugen
- Prüfgrundlagen für Flurförderzeuge

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen.

TERMINE | ORTE

G11.07. - 12.07.2024 | Sulzbach / Saar 12.09. - 13.09.2024 | Fulda 26.09. - 27.09.2024 | Nürnberg 30.10. - 31.10.2024 | Hattingen / Ruhr G21.11. - 22.11.2024 | Bad Breisig Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

695,00 € zzgl. MwSt. (827,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-504" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von Kranen und Hebezeugen (ehemalige Kransachkunde)

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Dieses Seminar vermittelt Ihnen die benötigten Fachkenntnisse auf dem Gebiet der ordnungsgemäßen Durchführung von Prüfungen an Krananlagen und Kettenzügen (Hebezeuge) auf der Basis der einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, DGUV Regeln sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik, damit der sicherheitstechnische Zustand und die sachgerechte Anwendung beurteilt werden können.

INHALT

- Gesetzliche Vorschriften und Regelwerke
 - BetrSichV / TRBS 1201 und 1203 / TRBS 1111
 - DGUV Vorschrift 52 / DGUV Vorschrift 54
 - DGUV Grundsatz 309-001
- Hebezeugarten
 - Portalkrane, Brückenkrane, Elektrokettenzüge, Seilwinden, Serienhubwerke
- · Wartung und Pflege von Hebezeugen
- Zur Prüfung befähigte Person vs. Sachkundiger Voraussetzungen und Beachtung der TRBS 1203
- · Erst- und wiederkehrende Prüfungen
 - · Prüfpunkte und Prüfschritte
 - · Art und Umfang der Prüfungen
 - Nachweis der Prüfungen (Inhalt und Aufbau)
- Dokumentationsart der Prüfung (z. B. Prüfbuch) · Ergänzungen und Besonderheiten aus dem Regelwerk
- Abschließende Gruppenarbeiten mit Präsentation der

Ergebnisse

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal nach § 2 (6) BetrSichV, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWFISE

Das Seminar erfüllt die Forderung nach BetrSichV Anhang 1 Punkt 2 und DGUV Vorschrift 52. Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Für die Fachkunde zur Prüfung von Anschlagmitteln (Ketten, Seile, Bänder) verweisen wir Sie auf das Seminar mit der Nr. 05-508.

TERMINE | ORTE

22.07. - 23.07.2024 | Nürnberg 05.08. - 06.08.2024 | Hannover 29.08. - 30.08.2024 | Lübeck 10.09. - 11.09.2024 | Sulzbach / Saar 07.10. - 08.10.2024 | Hattingen / Ruhr 15.10. - 16.10.2024 | Bad Breisig 23.10. - 24.10.2024 | Bremen Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-507" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person von** 05-505 **Fahrtreppen und Fahrsteigen**

Anwendung der Inhalte des Regelwerks auf die Prüfung von Fahrtreppen und Fahrsteigen

ZIEL

Betriebserfahrene Personen mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt den Teilnehmern die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o.g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- Gesetze und Vorschriften
 - Arbeitsschutzgesetz und Maschinenrichtlinie
 - Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
 - DIN EN 13015: Instandhaltung von Aufzügen und Fahrtreppen
 - DIN EN 115: Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Fahrtreppen und Fahrsteigen
 - DGUV Informationen 208-028 und DGUV Informationen 208-029
 - Technische Regeln für Arbeitsstätten, ASR A 1.8
- Sicherheitsanforderungen
- · Sicherheitstechnische Einrichtungen und Bauteile
- · Mängel und Unfälle
- · Wartung und Instandsetzung
- Erstmalige und wiederkehrende Prüfungen nach BetrSichV

ZIELGRUPPE

Instandhalter, Führungspersonal Technik, Instandhaltungsleiter, Wartungsmonteure

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragten. Das Seminar erfüllt die Forderung nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4.1.

TERMINE | ORTE

08.10.2024 | Köln von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-505" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person** 05-508 **von Anschlagmitteln**

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und den Fachkenntnissen zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen diese benötigten Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Anschlagmittel im Hebezeugbetrieb auf Grundlage der einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften und Unfallverhütungsvorschriften sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik, damit der arbeitssichere Zustand und die sachgerechte Anwendung beurteilt werden können.

INHALT

- · Gesetzliche Vorschriften und Regelwerke
- BetrSichV
- DGUV Regel 109-017 (DGUV Regel 100-500 Kap. 2.8 zu 08/2021 zurückgezogen)
- · Bauarten von Anschlagmitteln
 - Bewertung, Auswahl / Bestandteile
 - Bestimmungsgemäße Verwendung
 - · Aufbewahrung, Pflege
 - · Kennzeichnung, Instandhaltung
- · Betriebsanweisungen, Herstellerinformationen
- Einsatz- und Verwendungsbereiche sowie Umgang von / mit Anschlagmitteln
- Umgang mit Anschlagmitteln im Hebezeugbetrieb und deren Beurteilung
- Aufgaben und Pflichten einer zur Prüfung befähigten Person
 - Organisation der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfung von Anschlagmitteln / Dokumentation nach BetrSichV

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Anschlagmittel sind nicht zum Hebezeug gehörende Einrichtungen und sind daher separat zu prüfen.

TERMINE | ORTE

17.09. - 18.09.2024 | Hattingen / Ruhr 08.10. - 09.10.2024 | Ludwigshafen / Rhein 11.12. - 12.12.2024 | München 16.12. - 17.12.2024 | Hamburg

16.12. - 12.12.2024 | Munchen 16.12. - 17.12.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-508" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person von Flurförderzeugen und Hubarbeitsbühnen oder vergleichbarer mobiler Arbeitsmittel

Fortbildung zum Sachkundeerhalt der Prüfberechtigung

ZIEL

Sie als erfahrene zur Prüfung befähigte Person der oben genannten bzw. vergleichbaren Arbeitsmittel erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihre betriebliche Prüftätigkeit hat. Wir geben Ihnen in diesem eintägigen Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit Umsetzungsmöglichkeiten der Neuerungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen
- · Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV in Verbindung mit der TRBS 1201
- · Pflichten des Unternehmers bzgl. Regelung der Pflege, Wartung und Instandhaltung
- Unterschiedliche Bauarten der Pr

 üfobiekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen
- · Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten
- Erfahrungsaustausch
- Fragen aus dem Plenum zu den einzelnen Prüfobjekten
- Wissensabfrage

ZIELGRUPPE

Beauftragte / bestellte zur Prüfung befähigte Personen der oben genannten Arbeitsmittel

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den TÜV-Kompetenznachweis als Nachweis des Sachkundeerhalts mit einer Gültigkeit von 5 Jahren.

TERMINE | ORTE

29.08.2024 | Hattingen / Ruhr 16.12.2024 | Köln

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Finfach online buchen: Seminar-Nr. "05-538" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person von Kranen und Hebezeugen (ehemalige Kransachkunde) sowie Anschlagmitteln

Fortbildung / Auffrischung zum Sachkundeerhalt der Prüfberechtigung

ZIEL

Sie als erfahrene zur Prüfung befähigte Person der oben genannten Arbeitsmittel und vergleichbaren Arbeitsmittel erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und Prüfvorschriften. Wir geben Ihnen in diesem eintägigen Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- · Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen zu den Prüfobjekten
- · Aktueller Stand zur Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV, in Verbindung mit der TRBS 1201
- · Neuigkeiten zu den unterschiedlichen Bauarten der Prüfobjekte und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen
- · Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten
- Wartung, Pflege und Kontrolle nach BetrSichV / TRBS 1201 der o. g. Prüfobjekte
- · Auffrischungen zur Erstinbetriebnahme und wiederkehrende Prüfungen
- Ergänzungen und Besonderheiten aus dem DGUV-Regelwerk

ZIELGRUPPE

Erfahrenes und zeitnah eingesetztes Fachpersonal nach § 2 (6) BetrSichV, das als zur Prüfung befähigte Person der o. g. Arbeitsmittel bestellt ist

ABSCHLUSS

TÜV-Kompetenznachweis als Nachweis des Sachkundeerhalts

HINWFISE

Dieses Seminar eignet sich nur für erfahrene, zeitnahe und bestellte zur Prüfung befähigte Personen und vermittelt kein Basiswissen zur Fachkunde.

TERMINE | ORTE

10.10.2024 | Hattingen / Ruhr von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-539" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Krane und Hebezeuge

Fachkundige Erstellung nach Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und TRBS 1111

ZIEL

Sie erlernen das Erstellen und Dokumentieren von Gefährdungsbeurteilungen für Krane und Hebezeuge. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihren betriebliche Arbeitsalltag oder die beauftragten Personen (Bediener und Wartungspersonal) hat. Wir geben Ihnen in diesem 1-tägigen Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- Gesetzliche Grundlagen (ArbSchG, BetrSichV, TRBS)
- · Verantwortlichkeiten und organisatorische Regelungen
- Aufbau und Inhalte einer Gefährdungsbeurteilung
- Informationsbeschaffung
- Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen anhand von Musterbeispielen
- Zusammenfassung und Fragen aus dem Plenum

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Prüfpersonal, das als zur Prüfung befähigte Person oder Kransachverständiger bestellt ist. Instandhaltungsleiter und Unternehmer (Bereitsteller der Arbeitsmittel)

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen. Vor Besuch dieses Seminars empfehlen wir Ihnen die Teilnahme an unserer 2-tägigen Schulung: Zur Prüfung befähigte Person von Kranen und Hebezeugen (ehemalige Kransachkunde) (Seminar-Nr. 05-507).

TERMINE | ORTE

02.09.2024 | Hamburg von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMFI DUNG

Finfach online buchen: Seminar-Nr. "05-543" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) für die Prüfung von Auffangwannen nach AwSV (Stahl und Kunststoff)

Vermittlung der erforderlichen Prüffachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter technischer Berufsausbildung, Berufserfahrung sowie zeitnaher Tätigkeit zur Beurteilung des sicheren Zustands von Auffangwannen, können im Anschluss an das Seminar als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und dann eigenverantwortlich die Prüfungen dieser Arbeitsmittel im Sinne des WHG/AwSV, der TRGS 510 sowie BetrSichV § 14 durchführen.

INHALT

- Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen zum Arbeits- und Gewässerschutz
 - Grundlagen ArbSchG, BetrSichV, WHG und TRBS 1203
 - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) mit Schwerpunkt § 18
 - · Stahlwannenrichtlinie (StawaR) des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt)
 - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen / Allgemeine Bauartgenehmigungen (abZ /aBG) des DIBt für Auffangwannen aus Kunststoff
- · Bauarten und Werkstoffe von Auffangwannen
- · Pflichten des Betreibers (Unternehmers) bzgl. der Bestimmungen für Aufstellung, Nutzung, Unterhalt, Wartung und Prüfung
- Prüffristen nach StawaR und abZ / aBG
- Prüfungsdurchführung unter Zuhilfenahme von möglichen Prüfmitteln und -listen

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll

ABSCHLUSS

TÜV-Kompetenznachweis

HINWFISE

Die persönlichen Voraussetzungen der angehenden Prüfpersonen nach § 2 (6) BetrSichV in Verbindung mit der TRBS 1203 sowie WHG / AwSV sind zu beachten.

TERMINE | ORTE

27.08.2024 | Mannheim 03.09.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-544" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von Abroll-, Abgleit-, Kipp- und Absetzbehältern 05-512

Anwendung der Inhalte aus den DGUV Informationen 214-016 und 214-017

INHALT

- Aus dem Unfallgeschehen mit Absetzbehältern
- Prüfhinweise aus den DGUV Informationen 214-016 und 214-017 inkl. der notwendigen Anhänge
- Hinweis zur mitgeltenden DGUV Vorschrift 70 und DGUV Grundsatz 314-003
- Sicherheitsrelevante Bauteile
- Ladungssicherung nach VDI 2700 Blatt 17
- Betrieb und Kennzeichnung
- Hinweise auf wichtige Prüfungen am Absetzkippfahrzeug (Kippeinrichtung, Hydraulik, Kettensicherung, Kipphakenmechanismus, Überlastsicherung, Abstützungen, u. a. gemäß DIN 30723)
- Einrichten und Führen eines Prüfbuchs
- Tipps und Hinweise zur Durchführung der praktischen Prüfung / Richtige Dokumentation

ABSCHLUSS TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

TERMINE | ORTE 06.12.2024 | Kassel von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS 415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG Einfach online buchen:

Seminar-Nr. "05-512" im Suchfeld eingeben

www.tuev-seminare.de



05-541

Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Pedelecs (25/45), E-Bikes oder vergleichbaren Zweirädern Vermittlung der Inhalte nach BetrSichV, TRBS 1201 und

DGUV Vorschrift 70

INHALT

- Einführung in das Thema und rechtliche Grundlagen von Dienstfahrrädern sowie Einordnung der Prüf- / Kontrollfristen / DGUV Informationen
- · Pflichten und Verantwortung
- · Wer darf Fahrräder prüfen?
- Bau und Ausrüstung von Fahrrädern, Pedelecs und E-Bikes
 - Die UVV / wiederkehrende Prüfung nach BetrSichV Zusammenfassung und Praxisbeispiele zur Prüfung
- Abschlussprüfung

ABSCHLUSS TÜV-Teilnahmebescheinigung; nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Zur Prüfung befähigte

Person (Sachkundiger) von Fahrrädern, Pedelecs und

E-Bikes".

TERMINE | ORTE 30.10.2024 | Sulzbach / Saar

von 08:30 bis 16:00 Uhr

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) **PREIS** Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen

und Teilnehmerunterlagen enthalten. Einfach online buchen:

ANMELDUNG

Seminar-Nr. "05-541" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von kraftbetätigten Türen, Toren und Fenstern

Prüfung nach BetrSichV, ASR A 1.7 und ASR A 1.6

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o. g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)
- ASR A 1.7 und ASR A 1.6
- Unfallverhütungsvorschriften DGUVs
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- DGUV Information 208-022 und 208-023
- · Runderlasse und Verwaltungsvorschriften
- · DIN-Normen: DIN 31051, Bauarten und Begriffe
- Sicherheitsanforderungen / Sicherheitseinwirkungen
- · Wartung und Instandsetzung / Mängel und Unfälle
- Erstmalige und wiederkehrende Prüfungen nach BetrSichV

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Das Seminar erfüllt die Forderung nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12 und DGUV Vorschrift 1 § 4.1.

TERMINE | ORTE

25.07. - 26.07.2024 | Nürnberg 19.08. - 20.08.2024 | Sulzbach / Saar 05.09. - 06.09.2024 | Hattingen / Ruhr 14.11. - 15.11.2024 | Baiersbronn 19.12. - 20.12.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

695,00 € zzgl. MwSt. (827,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-510" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person für die Prüfung von Türen, Toren, Brandschutztüren und Feststellanlagen

Wiederkehrende Unterweisung zum Erhalt der Anerkennung

ZIEL

Sie als betriebserfahrene zur Prüfung befähigte Person der oben genannten Arbeitsmittel und Anlagen erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihre betriebliche Prüftätigkeit hat.

INHALT

- Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen
- · Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV, in Verbindung mit der TRBS 1201
- · Pflichten des Betreibers (Unternehmers) / Regelung, Wartung und Instandhaltung
- · Unterschiedliche Bauarten der Prüfobjekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen:
 - Feststellanlagen und Systeme im Betrieb
 - · Tür-, Torarten und -systeme, Glas- und andere Sichtfenster in Brandschutztüren
- · Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten
 - Mängel, Bewertung und mögliche Unfälle

ZIELGRUPPE

Beauftragte / Bestellte zur Prüfung befähigte Personen der oben genannten Arbeitsmittel

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Dieses Seminar eignet sich nur für erfahrene, zeitnahe und bestellte zur Prüfung befähigte Personen und vermittelt kein Basiswissen zur Fachkunde.

TERMINE | ORTE

28.08.2024 | Sulzbach / Saar 09.10.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMFI DUNG

Finfach online buchen: Seminar-Nr. "05-534" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Die verschiedenen Bauarten von Leitern und fahrbaren Arbeitsbühnen (Fahrgerüsten) werden vorgestellt und ihr Einsatzbereich an einer Vielzahl von Beispielen erläutert. Anhand der vorgestellten Prüfmethodik können Sie den arbeitssicheren Zustand von diesen Arbeitsmitteln beurteilen.

INHALT

- · Bedeutung von Leitern und Tritten für die betriebliche Arbeitssicherheit
- Gesetzliche Grundlagen zu Leitern / Tritten / fahrbaren Arbeitsbühnen
- Sachkunde bzw. zur Prüfung befähigte Person
- · Bauarten und Ausführungsformen von Leitern, Tritten und Sprossen sowie fahrbaren Arbeitsbühnen
- Prüfung auf Eignung und Sicherheit nach anerkannten Prüfstandards
- Umgang mit fehlerhaften Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen
- · Praktische Prüfungen an ausgewählten Exponaten
- Theoretische Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen bestellt werden soll.

ABSCHI USS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen nach TRBS 1203".

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die Voraussetzungen nach BetrSichV § 2 (6) und TRBS 1203 erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen. Vertiefende Ergänzungen zu Steigleitern etc. werden im Seminar-Nr. 03-177 vermittelt.

TERMINE | ORTE

05.07.2024 | Nürnberg 02.09.2024 | Leipzig 08.10.2024 | Hattingen / Ruhr 15.10.2024 | Sulzbach / Saar 05.11.2024 | Hamburg 20.11.2024 | Erfurt

05.12.2024 | Konstanz / Bodensee 18.12.2024 | Hamburg

leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-77" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Beauftragte Person für den sicheren** 05-511 **Betrieb von Aufzugsanlagen**

Beaufsichtigung, Wartung und Instandhaltung

ZIEL

Unser 2,5-tägiges Seminar informiert Sie über die gesetzlichen Grundlagen und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen bei der Errichtung und dem Betrieb von Aufzugsanlagen. Es erklärt die technischen Grundlagen der Ausführung von Aufzugsanlagen und deren Sicherheitseinrichtungen. Des Weiteren werden Unfallgefahren beim Betrieb von Aufzugsanlagen beschrieben und erklärt, wie Unfälle und Schäden vermieden werden können. Es wird beschrieben, wie, wann und wie oft Wartungen an Aufzugsanlagen durchgeführt werden sollen. Anhand einer praktischen Übung erfahren Sie, wie beauftragte Personen die Funktionen des Aufzugswärters zur Beaufsichtigung und Kontrolle von Aufzügen und die Befreiung eingeschlossener Personen wahrnehmen können.

INHALT

- Gesetzliche Grundlagen
- · Technische Grundlagen
- · Ausführungsarten von Personenaufzügen
- Besondere Bauteile an den verschiedenen AZ-Arten (Mechanische Sicherheitseinrichtungen)
- Sicherheitsbauteile mit Sicherheitsschalter und ihre Funktionen (Elektrische Sicherheitseinrichtungen)
- Unfallgefahren bei Aufzügen
- Aufgaben der beauftragten Person (Aufzugswärter)
- Praktische Übungen

ZIELGRUPPE

Instandhalter, Haustechniker, Wartungspersonal

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWEISE

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach BetrSichV Anhang 1 Punkt 4 und nach Qualifikation der Personen für die Durchführung der Funktionsprüfungen an Aufzügen. Dieses Seminar eignet sich besonders zur Durchführung in Ihrem Unternehmen.

TERMINE | ORTE

04.09. - 06.09.2024 | Hamburg 20.11. - 22.11.2024 | Stuttgart 04.12. - 06.12.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

995,00 € zzgl. MwSt. (1.184,05 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-511" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

34

Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person von Regalanlagen nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Dieses eintägige Seminar vermittelt Ihnen diese Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an Regalanlagen nach den Vorgaben der DIN EN 15635 unter Berücksichtigung der DGUV Regel 108-007. Es beinhaltet die Qualifikation für die mindestens jährliche Experteninspektion nach Art. 9.4.2.3 der DIN EN 15635.

INHALT

- · Einführung, Rechtsgrundlagen, Begriffe und gültige Normen
- Grundlagen für die zu Prüfung befähigte Person nach BetrSichV § 2 (6) und TRBS 1203
- · Verantwortung und Haftung
- Prüfungsablauf, Inspektionsablaufplan, Dokumentation
- Regalarten, Montage und Statik
- Bestimmungsgemäße Nutzung und Sicherheit der Lagereinrichtung
- · Kennzeichnungen an Lagereinrichtungen, Herstellerunterlagen
- Sichtkontrolle und Experteninspektion
- Zusammenfassung und schriftliche Erfolgskontrolle

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHI USS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

HINWFISE

Der Unternehmer kann Personen, die die Voraussetzungen nach BetrSichV § 2 (6) und TRBS 1203 erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach

§ 14 BetrSichV beauftragen.

TERMINE | ORTE

07.08.2024 | Hannover 26.09.2024 | Hattingen / Ruhr 16.10.2024 | Nürnberg 30.10.2024 | Sulzbach / Saar 14.11.2024 | Kassel 17.12.2024 | Köln

leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Finfach online buchen: Seminar-Nr. "05-527" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person von Regalanlagen nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Auffrischungsseminar zum Erhalt der Prüfsachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene zur Prüfung befähigte Person der oben genannten Arbeitsmittel erwerben in diesem Seminar die Neuerungen der bezugnehmenden Regelwerke und Prüfvorschriften. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen dies auf Ihre betriebliche Prüftätigkeit hat. Wir geben Ihnen in diesem Seminar umfangreiche Praxistipps und hilfreiche Arbeitshilfen mit möglichen Umsetzungen der vorgeschlagenen Neuerungen für Ihren betrieblichen Alltag an die Hand.

INHALT

- · Auffrischung der aktuell geltenden rechtlichen Grundlagen[®]
- · Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 (6) der BetrSichV in Verbindung mit der TRBS 1201
- · Pflichten des Verwenders (Unternehmers) bzgl. Regelung der Wartung und Instandhaltung
- · Unterschiedliche Bauarten der Prüfobjekte (Neuigkeiten) und deren Sicherheitsanforderungen / Einwirkungen
- · Verantwortung und mögliche Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- · Prüfung der o. g. Arbeitsmittel unter Zuhilfenahme von möglichen Prüf- / Checklisten
- · Fragen aus dem Plenum zu den einzelnen Prüfobjekten

ZIELGRUPPE

HINWEISE

Betriebserfahrenes Prüfpersonal, das als zur Prüfung befähigte Person bestellt ist und entsprechende zeitnahe Prüftätigkeiten ausübt

ABSCHI USS TÜV-Teilnahmebescheinigung

In diesem Seminar werden keine Grundlagen zum Ersterwerb der notwendigen Prüfsachkunde vermittelt. Dieses Seminar ist eine Fortbildung nach TRBS 1203

Kapitel 2.4 (1) Satz 1!

TERMINE | ORTE 02.09.2024 | Hattingen / Ruhr

17.09.2024 | Sulzbach / Saar leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS 415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG Einfach online buchen:

Seminar-Nr. "05-542" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person** 05-519 **von Gerüsten**

Anwendung der Inhalte aus Unfallverhütungsvorschriften und Normen auf die Prüfung von Gerüsten

7IFI

Dieses Seminar vermittelt Ihnen die zu beachtenden Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfung nach Montage sowie der wiederkehrenden Prüfungen an o. g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- · Rechtliche Grundlagen
 - Auszüge aus dem Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)
 - BetrSichV und TRBS 2121-1 sowie TRBS 1203
 - DGUV Information 201-011
- Zubeachtende Normen
 - DIN 4420 Teil 1 + 3 / DIN EN 1004-1:2021-02
 - DIN EN 12810 / DIN EN 12811
 - DIN 4421 und DIN EN 12812
- Gefährdungsbeurteilung und Ermittlung der Prüffristen nach § 3 Betriebssicherheitsverordnung
- Betriebssicherer Auf-, Um- und Abbau nach BetrSichV Anhang 1 Ziffer 3.1 und 3.2
- · Der Standsicherheitsnachweis
- Aufgaben und Haftung von Errichter und Benutzer von Gerüsten
- Verantwortung und Haftung der zur Prüfung befähigten Person
- · Prüfung von Gerüsten nach Checkliste
- Abschlussdiskussion und -test

7IFI GRUPPF

Gerüstbaumontageleiter, geprüfte Gerüstbau-Obermonteure, geprüfte Gerüstbau-Kolonnenführer, geprüfte Poliere, Gerüstbaumeister und Personen im Bauhandwerk, die die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten im Gerüstbau aufweisen

ABSCHI USS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Das Seminar wird nach den gültigen gesetzlichen und autonomen Vorschriften, wie die TRBS 2121 Teil 1 und die DGUV Information 201 011 (2023) durchgeführt. Bitte beachten Sie die allgemeinen Anforderungen an zur Prüfung befähigte Personen laut TRBS 1203 sowie TRBS 2121-Teil 1 Kapitel 5.5.

TERMINE | ORTE

20.09.2024 | Mainz 15.10.2024 | München

25.11.2024 | Hattingen / Ruhr Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen, Teilnehmerunterlagen, Hilfsmittel und Broschüren zum Thema enthalten.

ANMFI DUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-519" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person** 05-839 **von Zentrifugen nach DGUV Regel 100-500 Kap. 2.11**

Vermittlung der Prüffachkunde

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o.g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- Rechtliche Grundlagen
 - Arbeitsschutzgesetz und BetrSichV
- Technische Regelwerke
 - DGUV Regel 100-500 Kap. 2.11 Teil 3, EN 12547, DIN 24405
- Sicherheitsrelevante Teile (Begriffsbestimmungen)
- · Arten der Gefährdung
 - · Mechanische und elektrische Gefährdung
 - · Gefährdung durch Schleudergut
- Prüfungen
 - Vor der Erstinbetriebnahme
 - · Wiederkehrende Prüfungen
- Dokumentation der Prüfungen
- Betriebsanweisungen
- Einweisung in das Prüfen einer Zentrifuge
- Prüfplanung und Dokumentation

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer kann Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen.

TERMINE | ORTE

10.10.2024 | Sulzbach / Saar 14.11.2024 | Hattingen / Ruhr 25.11.2024 | Nürnberr 02.12.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG Einfach online buchen:

Seminar-Nr. "05-839" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Fahrzeugen

Vermittlung der erforderlichen Prüfgrundlagen nach DGUV Grundsatz 314-003 (2023)

7IFI

Betriebssicherheit ist die Summe aus Verkehrssicherheit und Arbeitssicherheit. Die regelmäßige Prüfung durch eine zur Prüfung befähigte Person besitzt bei Fahrzeugen noch eine besondere Bedeutung, da hier anhand definierter Arbeits-/ Checklisten durch den neuen DGUV-Grundsatz 314-003 alle besonderen Prüfpunkte aus Sicht der Arbeitssicherheit betrachtet werden. Die Prüfung erfolgt meist im Rahmen einer Sicht-, Funktions- und Wirkungsprüfung. Die Ergebnisse der Prüfung sind schriftlich festzuhalten und bis zur nächsten Prüfung aufzubewahren. Unser Seminar vermittelt Ihnen das nötige allgemeine fachliche Hintergrundwissen zur Durchführung der visuellen und operativen Routineinspektion.

INHALT

- · Einführung in das Thema
- · Pflichten der regelmäßigen Prüfung Gesetze und Vorschriften
 - BetrSichV und TRBS 1201/1203
 - DGUV Vorschrift 70
 - DGUV Grundsatz 314-003 (Version 2023)
- · Bau und Ausrüstung von Fahrzeugen
- Zur Prüfung befähigte Person gemäß TRBS 1203
 - · Verantwortung und Haftung
- · Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der Prüfung
 - · Festlegung der Prüffristen nach Kap. 4 des DGUV Grundsatzes 314-003
 - Mängel an Fahrzeugen und deren Dokumentation
 - · Auswirkung und Bewertung von Mängeln
- Theoretische Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Personen für die Prüfung von Fahrzeugen müssen eine abgeschlossene Berufsausbildung haben, z. B. Kfz-Mechaniker, Kfz-Mechatroniker oder Landmaschinen-Mechatroniker. Als abgeschlossene Berufsausbildung gilt auch ein abgeschlossenes Studium z. B. der Fachrichtung Maschinenbau oder Fahrzeugtechnik

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) von Fahrzeugen nach DGUV Vorschrift 70 § 57".

HINWFISE

Bitte beachten Sie die allgemeinen Anforderungen an zur Prüfung befähigte Personen laut TRBS 1203 und DGUV Grundsatz 314-003 Kapitel 5.2 - 5.4.

TERMINE | ORTE

23.09.2024 | Hattingen / Ruhr 31.10.2024 | Oberursel 12.11.2024 | Nürnberg 05.12.2024 | Kassel Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-514" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person von** 05-860 **Pressen und ähnlichen Maschinen**

Vermittlung der Prüffachkunde nach TRBS

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o.g. Arbeitsmitteln und damit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung.

INHALT

- BetrSichV/Technische Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
 TRBS 1201 und TRBS 1203
 - Anforderungen aus der Maschinenrichtlinie bzw. der neuen Maschinenverordnung
 - · DGUV Vorschriften
 - DGUV Information 209-008 Einrichten von Pressen
 - DGUV Information 209-030 Pressenprüfung
 - Anforderungen aus EN 692 und EN 693
 - Arten von Sicherheitseinrichtungen
 - · Zweihandbedienung / Lichtvorhänge
 - Geschützte Werkzeuge / Trennende Schutzeinrichtungen
 - Pressensicherheitsventil / Sicherheitshydraulikblock
 - · Pflichten einer zur Prüfung befähigten Person
 - Betriebsanweisung
 - · Bedeutung der Betriebsanleitung des Herstellers
 - Bestimmungsgemäße Verwendung von Pressen
 - Pressenprüfbuch
 - Beschreibung / Erläuterung der Prüfung einer metallund verarbeitenden Presse, einschließlich Dokumentation der Prüfung

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigten Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

HINWEISE

Der Unternehmer darf nur Personen, die die unter Ziel genannten Voraussetzungen erfüllen, mit der Durchführung der Prüfungen nach § 14 BetrSichV beauftragen.

TERMINE | ORTE

02.07. - 03.07.2024 | Ludwigshafen / Rhein 09.07. - 10.07.2024 | Braunschweig 04.09. - 05.09.2024 | Hattingen / Ruhr 30.10. - 31.10.2024 | Saarlouis 11.11. - 12.11.2024 | Nürnberg 03.12. - 04.12.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-860" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Fachkundiger nach DGUV Regel 109-003 und TRGS 611

Kühlschmierstoffe in der mechanischen Fertigung

ZIEL

Die TRGS 611 "Verwendungsbeschränkungen für wassermischbare bzw. wassergemischte Kühlschmierstoffe (KSS), bei deren Einsatz N-Nitrosamine auftreten können" sowie die DGUV Regel 109-003 "Regeln für Sicherheit und Gesundheitsschutz beim Umgang mit Kühlschmierstoffen" fordern den Einsatz von Fachkundigen für die Behandlung und Prüfung von Kühlschmierstoffen. In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen die dafür erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten

INHALT

- · Gefahrstoffverordnung, Biostoffverordnung
- TRGS 611 / DGUV Regel 109-003
- · Gefährdungen beim Einsatz von Kühlschmierstoffen
- Annehmen und Lagern von Kühlschmierstoffen
- Ansetzen von wassergemischten Kühlschmierstoffen
- · Veränderungen von KSS-Emulsionen im Betrieb
- · Prüfungen und Inspektionsarbeiten beim Einsatz wassergemischter Kühlschmierstoffe
- Praktische Überwachungsmaßnahmen im Betrieb
- Vorbeugende und korrigierende Pflegemaßnahmen
- · Behandlung verbrauchter Emulsionen
- Hautschutz bei der Verwendung von Kühlschmierstoffen
- · Bewertung der Ergebnisse

7IFI GRUPPF

Fachkräfte aus Produktion und Instandhaltung, die mit der Prüfung von Kühlschmierstoffen betraut werden sollen sowie interessierte Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltschutz

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Fachkundiger nach DGUV Regel 109-003

HINWEISE

Sie können Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen und Produktbeschreibungen Ihrer Kühlschmierstoffe sowie eine Probe einer verbrauchten KSS-Emulsion zum Seminar mitbringen.

TERMINE | ORTE

26.09. - 27.09.2024 | Darmstadt 18.11. - 19.11.2024 | Nürnberg 18.12. - 19.12.2024 | Köln Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "03-116" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Personen nach Anhang 2 Abschnitt 4 Ziffer 3 der BetrSichV für den Bereich Druckanlagen

Lehrgang zur Qualifizierung nach TRBS 1203, Anhang 1 Prüfung von Druckanlagen

ZIEL

Wir vermitteln Ihnen die geforderten Inhalte der Vorschriften und Regelwerke für die Durchführung der Prüfungen an o. g. Arbeitsmitteln und somit die erforderliche Fachkunde als Grundlage der Bestellung. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- · Einführung in das Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (ProdSG)
- Neue Richtlinie 2014/68/EU
- Aufbau und Inhalt der BetrSichV und der Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
- Grundlagen des AD-Regelwerks (AD 2000) und Druckgeräteverordnung
- Prüftätigkeiten der zur Prüfung befähigten Person nach Anhang 2 Abschnitt 4 BetrSichV
- Einführung in die Werkstoff- und Schweißkunde
- Berechnung einfacher Druckbehälter
- · Beispiele aus der Praxis
- Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHI USS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Zur Prüfung befähigte Person nach Anhang 2 Abschnitt 4 ZIffer 3 (BetrSichV) für den Bereich Druckanlagen".

HINWFISE

Die Teilnahmebescheinigung dient als Nachweis der Fachkunde zur Bestellung als zur Prüfung befähigte Person. Das Seminar erfüllt inhaltlich die Forderungen nach BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 4.

TERMINE | ORTE

11.11. - 15.11.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr, am letzten Tag bis 12:30 Uhr

PREIS

1.595,00 € zzgl. MwSt. (1.898,05 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen

enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-603" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. Druckluftanlagen in der betrieblichen Praxis

Wirtschaftliche Drucklufterzeugung (betreiben, optimieren, instandhalten)

ZIEL

Sie lernen, Druckluftanlagen mit geringem Aufwand umzuplanen, effizient zu betreiben, wirtschaftlich instand zu halten und zu optimieren mit dem Ziel. Kosten zu sparen und sichere Anlagen zu betreiben (Betriebssicherheit - Rechtssicherheit). Wir vermitteln Ihnen, wie die Zuverlässigkeit der Druckluftversorgung sichergestellt wird, wie die einzelnen Komponenten optimal eingesetzt werden sollten, um die Druckluft optimal aufzubereiten.

INHALT

- Kompressorbauarten
 - Richtige Aufstellung der Kompressoren
 - Steuerungsarten und die optimalen Einstellungen, richtige Auslastung der Anlagen
- Druckluftnetz, Rohrleitungen und Behälter
- · Wirtschaftlichkeit
- Druckluftaufbereitung
- Planung
- · Druckluft-Leitungsnetze
- Instandhaltung
- Gesetzliche Grundlagen

ZIELGRUPPE

Die Seminarinhalte sind auf die Praxis von Planern. Betreibern und Instandhaltungsfachkräften abgestimmt.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung

TERMINE | ORTE

03.09. - 04.09.2024 | Hattingen / Ruhr 14.10. - 15.10.2024 | Sulzbach / Saar leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

845,00 € zzgl. MwSt. (1.005,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, Seminargetränke,

Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen:

Seminar-Nr. "05-607" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Erwerb der Fach- / Sachkunde für befähigte Personen (Kesselwärter) nach §§ 10 (2) und 12 (3) BetrSichV - Modul 1

ZIEL

Sie verfügen über eine technische Grundausbildung und haben bereits drei Monate unter Anleitung an Kesselanlagen gearbeitet. Zukünftig möchte Ihr Unternehmen Sie mit dem Betrieb von Dampfkesseln beauftragen. Hierzu benötigen Sie gemäß der BetrSichV eine angemessene Fachkunde. Das dafür notwendige Wissen über die chemischen und physikalischen Vorgänge, die verschiedenen Bautypen und Kesselausrüstungen sowie die Sicherheitsvorschriften und die ordnungsgemäße Bedienung erlernen Sie in dieser Lehrgangsreihe. In diesem Modul vermitteln wir Ihnen die theoretischen Grundlagen.

INHALT

- Einführung in die Geschichte und Entwicklung von Dampfkesselanlagen
- Physikalische Grundlagen
 - · Arbeit, Energie
 - · Technische Wärmelehre
- Kesselbauarten
 - Großraumwasserkessel und Wasserrohrkessel
 - · Aufbau und sicherheitsrelevante Bauteile
- Gesetzliche Vorschriften
 - · Beschaffenheitsregeln zur Beachtung durch Hersteller
 - Betreibervorschriften
 - DIN EN 12952 und 12953
- · Wasserchemie und Umweltschutz

ZIELGRUPPE

Angehende befähigte Personen nach §§ 10 (2) und 12 (3) BetrSichV (Kesselwärter), die zukünftig mit dem Betrieb und der Wartung von Dampfkesselanlagen betraut werden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul ist Voraussetzung für die Teilnahme an Modul 2.

TERMINE | ORTE

07.10. - 11.10.2024 | Hattingen / Ruhr 04.11. - 08.11.2024 | Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

(3.379.60 € inkl. MwSt.).

PREIS

1.545,00 € zzgl. MwSt. (1.838,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Module 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.840,00 € zzgl. MwSt.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-636" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de

Seminar-Nr. Erwerb der Fach- / Sachkunde für befähigte Personen (Kesselwärter) nach §§ 10 (2) und 12 (3) BetrSichV - Modul 2 Befähigung für beauftragte Beschäftigte nach BetrSichV

für Großraumwasserkessel und Wasserrohrkessel

ZIEL

Sie verfügen über eine technische Grundausbildung und haben bereits drei Monate unter Anleitung an Kesselanlagen gearbeitet. Zukünftig möchte Ihr Unternehmen Sie mit dem Betrieb von Dampfkesseln beauftragen. Hierzu benötigen Sie gemäß der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) eine angemessene Fachkunde. Das dafür notwendige Wissen über die chemischen und physikalischen Vorgänge, die verschiedenen Bautypen und Kesselausrüstungen sowie die Sicherheitsvorschriften und die ordnungsgemäße Bedienung erlernen Sie in dieser Lehrgangsreihe. In diesem Modul vermitteln wir Ihnen die praktischen Kenntnisse.

INHALT

- · Praktische Wasserchemie
 - · Probennahme und Auswertung von Kesselwasser
- Betrieb der öl- / gasbefeuerten Dampfkesselanlagen
 - · Betriebszustände (Normal / Prüfung / Instandhaltung)
 - Konservierung und Umgang mit Kesselsteinlösemittel
 - Betriebliche Störung
- Steuerungstechnik
- Praktische Übungen, Begehung und Probebetrieb
- Zusammenfassung und Abschlussprüfung

ZIELGRUPPE

Angehende befähigte Personen nach §§ 10 (2) und 12 (3) BetrSichV (Kesselwärter), die zukünftig mit dem Betrieb und der Wartung von Dampfkesselanlagen betraut werden sollen.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung. Die erfolgreiche Teilnahme an Modul 1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an Modul 2. Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Befähigte Person nach §§ 10 (2) und 12 (3) BetrSichV (Kesselwärter)".

TERMINE | ORTE

18.11. - 22.11.2024 | Hattingen / Ruhr 09.12. - 13.12.2024 | Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

1.545,00 € zzgl. MwSt. (1.838,55 € inkl. MwSt.) Im Preis sind die Prüfungsgebühr, das Zertifikat, Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten. Bei gleichzeitiger Buchung der Module 1 und 2 erhalten Sie den Kombipreis von 2.840,00 € zzgl. MwSt. (3.379,60 € inkl. MwSt.).

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-637" im Suchfeld eingeben www.tuev-seminare.de



Seminar-Nr. Fortbildung für zur Prüfung befähigte Personen im Bereich Druck nach TRBS 1203 Teil 2

Aktuelles aus den relevanten Regelwerken

ZIEL

Wir erläutern Ihnen, wie Sie die anzuwendenden Verordnungen zum Produktsicherheitsgesetz (ProdSV) sowie die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und deren begleitenden technischen Regeln (TRBS) in der Praxis umsetzen sollen. Durch die Teilnahme an diesem Seminar erfüllen Sie die Forderungen der TRBS 1203 Kapitel 3.2 zur regelmäßigen Aktualisierung Ihrer Kenntnisse zum Schutz vor Druckgefährdungen.

INHALT

- · Neuerungen aus den geltenden Vorschriften
 - Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU
 - · Maschinenrichtlinie in Verbindung mit dem ProdSG und dem ergänzenden Regelwerk, wie z. B. die 6. / 9. und 14. ProdSV
 - · Betriebssicherheitsverordnung, hier Abschnitt 3 und Anhang 2
 - · Technische Regeln für Betriebssicherheit (u. a. TRBS 1203 -Teil 2. TRBS 2141ff. TRBS 3145 sowie TRBS 3146)
- Erstellen von Gefährdungsanalysen / -beurteilungen nach aktuellen geltenden Rechtsvorschriften
- · Erstellen von technischen Dokumentationen sowie Form / Inhalte der Konformitätserklärungen und die dauerhafte Gewährleistung der Konformität
- · Aufgaben und Tätigkeiten einer zur Prüfung befähigten Person
- Erstellen von Betriebs- und Arbeitsanweisungen

ZIELGRUPPE

Zur Prüfung befähigte Personen aus dem Bereich Druck

ABSCHLUSS

Qualifikationsnachweis als zur Prüfung befähigte Person für den Bereich Druckgefährdung

HINWFISE

Dieses Seminar erfüllt die Anforderungen der BetrSichV § 2 (7) und § 12.

TERMINE | ORTE

01.10.2024 | Hattingen / Ruhr 11.12.2024 | Sulzbach / Saar leweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-624" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. Zur Prüfung befähigte Personen von definierten und festgelegten Schlauchleitungen

Vermittlung der zulässigen und erforderlichen Prüffachkunde

7IFI

Sie vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse und stellen somit sicher, dass Sie als zur Prüfung befähigte Person im Betrieb eine Prüfung von Schlauchmaterialien vorschriftenkonform durchführen und dokumentieren können. Das Seminar beschäftigt sich mit folgenden aufgeführten Schlauchmaterialien: Elastomeren und Thermoplasten sowie Folienwickel-, nichtmetallischen Glatt-, Well-, und gewellten Metallschläuchen für bestimmte Medien, wie z. B. Chemikalien, gesättigten Dampf und Heißwasser.

INHALT

- EU-Druckgeräterichtlinie (EU-DGRL 2014/68/EU) -Anforderungen für den Konfektionär
- Prüfpflichten nach GefStoffV und BetrSichV sowie ÜAnlG
- TRBS 1201, 12-01-2, 1203 / TRGS 727
- DIN EN 12115, DIN EN ISO 6134, DIN EN 14420, DIN EN 10380, DIN EN 14585, DIN 2827, DIN EN 13765, **DIN EN 12434**
- DGUV Information 213-053 / Merkblatt der BG RCI T002
- Anforderungen an Schläuche in Abhängigkeit der Nutzung / Medieneinsatz
- · Kennzeichnung von Schläuchen und Schlauchleitungen
- Personenschutzmaßnahmen und Schutzvorkehrungen gegen frühzeitige Abnutzung und Verschleiß an Schlauchleitungen
- · Austauschen von mangelhaften Schlauchleitungen
- · Vermeidung von Folgeschäden und Stillständen
- · Ideale Lagerbedingungen
- · Prüfzuständigkeiten der zur Prüfung befähigten Person nach BetrSichV für Schlauchleitungen
- Prüfkonzept für das Prüfen von Schlauchleitungen nach TRBS 1201 inkl. Nachweise
- Umweltaspekte aus dem WHG

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal mit mindestens einjähriger Erfahrung mit der Herstellung, dem Zusammenbau, dem Betrieb oder der Instandhaltung von Schlauchleitungen sowie entsprechender Berufsausbildung gemäß TRBS 1203 Abs. 2.2 und Anhang 2 Abschnitt 4 Nummer 3 der BetrSichV.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der erworbenen **Fachkompetenz**

HINWEISE

Die Grenzen der Prüfberechtigung als zur Prüfung befähigte Person gemäß BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 4 Ziffer 6 Prüfzuständigkeiten sowie der begleitenden TRBS 1203 Anhang 1 Beispiel 2 sind zu beachten!

TERMINE | ORTE

24.09.2024 | Hattingen / Ruhr 30.10.2024 | Mainz 19.11.2024 | Stuttgart 04.12.2024 | Hamburg Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PREIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-634" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Zur Prüfung befähigte Person** 05-625 **für Hydraulikschlauchleitungen**

Prüfung nach BetrSichV § 14 und nach der DGUV Regel 113-020 Ziffer 4.4

ZIEL

Sie als betriebserfahrene Person mit geeigneter Berufsausbildung und der Fachkunde zur Beurteilung des sicheren Zustands der Arbeitsmittel können im Betrieb als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden und im Anschluss eigenverantwortlich die Prüfungen der Arbeitsmittel im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) § 14 durchführen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die erforderlichen Fachkenntnisse, um Hydraulikschlauchleitungen auf äußere Mängel und den arbeitssicheren Zustand hin zu überprüfen. Darüber hinaus erhalten Sie praxisnahe Hinweise zu Organisation, Ablauf und Dokumentation der Prüfungen.

INHALT

- · Grundkenntnisse der Regelwerke
- Prüfen von Schlauchleitungen nach TRBS 1201
- Austauschen von fehlerhaften Schlauchleitungen
- Schutzüberzüge und sekundäre Schutzmaßnahmen
- Kosten sparen durch richtige Prüffristen und durch Störungsvermeidung
- · Anforderungen an Hydraulikschläuche
- Umweltaspekte aus dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- · Ideale Lagerbedingungen
- Kennzeichnung von Schläuchen und Schlauchleitungen
- Fehlerhafte Schlauchleitungen rechtzeitig erkennen, Folgeschäden und Stillstände vermeiden
- Erstellung der Prüfdokumentation nach BetrSichV, TRBS 1201 und DGUV Regel 113-020

ZIELGRUPPE

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person bestellt werden soll.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse

TERMINE | ORTE

23.09.2024 | Hattingen / Ruhr 29.10.2024 | Mainz

18.11.2024 | Stuttgart 03.12.2024 | Hamburg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-625" im Suchfeld eingeben

Seminar-Nr. **Fortbildung für die zur Prüfung** 05-643 **befähigte Person von definierten / festgelegten Schlauchleitungen**

ZIEL

In diesem eintägigen Seminar erhalten Sie Informationen über die aktuellen Neuerungen bei der Prüfung von Schlauchleitungen. Wir erläutern Ihnen die Umsetzung der anzuwendenden Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Regelwerke und Normen in der Praxis. Durch die Teilnahme an diesem Seminar erfüllen Sie die Forderungen entsprechend der TRBS 1203 Abschnitt 2.2, der DGRL und der BetrSichV als Fortbildung der zur Prüfung befähigten Person.

INHALT

- Druckgeräterichtlinie (DGRL)
- Gesetz über überwachungsbedürftige Anlagen (ÜAnlG)
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
- Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- · Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Technische Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
 - TRBS 1201 / TRBS 1203
- · Abkommen von und mit Drittstaaten
- Normen wie z. B. DIN 20066:2021-07 "Fluidtechnik -Hydraulikschlauchleitungen - Maße, Anforderungen"
- Merkblatt der BG RCI T002
- Durchführung einer Prüfung
 - Von der Planung über die Durchführung bis zur Dokumentation

ZIELGRUPPE

Zur Prüfung befähigte Personen von Schlauchleitungen, die nach TRBS 1203 Abschnitt 2.2 und Anhang 2 Abs. 4 Nummer 3 der BetrSichV ihre Ausbildung und Bestellung erhalten haben.

ABSCHLUSS

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Aufrechterhaltung der Fachkompetenz

HINWEISE

Die Grenzen der Prüfberechtigung als zur Prüfung befähigte Person gemäß DGRL, der BetrSichV Anhang 2 Abschnitt 4 Ziffer 6 sowie der begleitenden TRBS 1203 Anhang 2 Bsp. 2 sind zu beachten. Folgende Schlauchsysteme werden behandelt: aus Elastomeren oder Thermoplasten. Folienwickel-, nichtmetallische Glatt-, Well- und gewellte Metallschläuche für bestimmte Medien (z. B. Chemikalien) sowie Dampf- und Heißwasserschläuche.

TERMINE | ORTE

25.09.2024 | Hattingen / Ruhr 31.10.2024 | Mainz

31.10.2024 | Mainz 02.12.2024 | Hamburg

Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.) Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-643" im Suchfeld eingeben



Seminar-Nr. **Thermographie in der** 05-859 **Instandhaltung**

Einsparungspotenzial in der industriellen Instandhaltung durch den Einsatz von Thermokameras

ZIEL

Sie lernen Lösungen zur Instandhaltung elektrischer und mechanischer Anlagen kennen. Sie erkennen den Nutzen, die Vorteile sowie die Grenzen thermographischer Analysen anhand praxisbezogener Beispiele. Am Ende des Seminars können Sie die Aussagen von Infrarotbildern und deren Ursachen erkennen und Folgekosten ermitteln. Darüber hinaus werden Sie in der Lage sein, geeignete Anlagen für Inspektionen auszuwählen und dadurch eine gesteigerte Effizienz sowie Kosteneinsparung in der Instandhaltung zu erreichen.

INHALT

Grundlagen

- · Grundlagen der Infrarotthermographie
- Gesetzliche Auflagen und Vorschriften
- Anwendungsgebiete in verschiedenen Industriebereichen
- · Kriterien zur Beurteilung thermischer Mängel
- Praxisbeispiele
 - · Allgemeine Elektrotechnik
 - · Elektronische Baugruppen
 - Bewegliche mechanische Baugruppen
 - Anwendungen in thermischen Prozessen
 - Lokalisierung von thermischen Verlusten in Gebäuden
- Kosten-Nutzen-Analyse der Praxisbeispiele
- Inspektionskonzepte IR-Check und Drive Scan

Praxis

- · Demonstration des Messverfahrens
- Auswahlkriterien für geeignete Messgeräte und Dienstleister
- · Inspektion und Auswertungsmethoden

ZIELGRUPPE

Instandhalter, Fach- und Führungspersonal in den Bereichen der Instandhaltung

TÜV-Teilnahmebescheinigung

ABSCHLUSS HINWEISE

Gerne können Sie für die praktischen Übungen Ihre

eigene Thermokamera mitbringen.

TERMINE | ORTE

23.09.2024 | Nürnberg 26.11.2024 | Sulzbach / Saar Jeweils von 08:30 bis 16:00 Uhr

PRFIS

415,00 € zzgl. MwSt. (493,85 € inkl. MwSt.)

Im Preis sind Seminargetränke, Mittagessen und

Teilnehmerunterlagen enthalten.

ANMELDUNG

Einfach online buchen: Seminar-Nr. "05-859" im Suchfeld eingeben

Wenn Sie sich zu einem Seminar **anmelden** möchten:

Geben Sie einfach auf unserer Homepage im Suchfeld das gewünschte Seminar ein und folgen Sie der Menüführung.



Wenn Sie eine Seminarbeschreibung mit **Angebot** benötigen:

Nutzen Sie unser **Angebots-modul** für maximale Flexibilität. Jetzt **schnell und einfach** ein Angebot generieren.

Wir freuen uns auf Sie!



Wenn Sie eine **Inhouse- Schulung** benötigen:

Wir sind kein Standard und machen auch keinen! Wir machen lieber, was genau für Sie passt:

Maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen gleich hier anfragen!







TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH



Standort Südwest Am TÜV 1 66280 Sulzbach Tel.: 0 68 97 / 5 06 - 5 27 jana.brill@tuev-seminare.de



Standort Rhein-Ruhr Ruhrhang 3 45525 Hattingen Tel.: 0 23 24 / 9 19 79 - 72 anita.hackbarth@tuev-seminare.de



Standort Südost Südwestpark 50 90449 Nürnberg Tel.: 09 11 / 25 29 58 - 10 sonja.jahnsmueller@tuev-seminare.de

Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Weitere Seminare und Infos finden Sie unter

